Ressort: Politik

Österreich: Stronach fordert Wiedereinführung der Todesstrafe

Wien, 05.09.2013, 10:54 Uhr

GDN - Der Politiker und Industrielle Frank Stronach hat die Wiedereinführung der Todesstrafe in Österreich gefordert. "Für Berufskiller soll es eine Todesstrafe geben. Denn sie gefährden die Rechtssicherheit", sagte der Parteiobmann des "Team Stronach" in einem Interview mit den "Vorarlberger Nachrichten".

Auch für andere Delikte will der 80-jährige Milliardär die Strafen verschärfen: Gegenüber Kinderschändern sei der österreichische Rechtsstaat "ein bisschen zu weich. Da müssen strengere Strafen sein", so Stronach. Die Todesstrafe ist in Österreich im Jahr 1950 abgeschafft worden. Keine der anderen Parteien in Österreich tritt für eine Wiedereinführung der Todesstrafe ein.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-21100/oesterreich-stronach-fordert-wiedereinfuehrung-der-todesstrafe.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619